

INHALT

Termine

Feldbegehung der Arbeitskreise "Boden.Wasser.Schutz" Arbing, Baumgartenberg und Saxen	1
Feldbegehung der Arbeitskreise "Boden.Wasser.Schutz" Bezirk Kirchdorf	1
Feldbegehung der Arbeitskreise "Boden.Wasser.Schutz" Adlwang, Bad Hall und Pfarrkirchen	2
Arbeitskreistreffen der BIO AK Ackerbau "Boden.Wasser.Schutz"	2

Feldbegehung der Arbeitskreise "Boden.Wasser.Schutz" Arbing, Baumgartenberg und Saxen

Aktuelles im Pflanzenbau + Rückblick 2020 Entwicklungszustand unserer Kulturen Betrieb Buchberger: Mais, Zuckerrübe, Sorghumhirse, Kürbis Betrieb Kragl und Lindner: (südl. von Großing, ab ca. 19.45 Uhr) Gerste, Weizen und Soja Krankheiten und Schädlinge Tipps zur anstehenden Ernte Bodenbearbeitung im Sommer Zwischenfruchtbau Veranstaltung findet bei jeder Witterung statt!

Bei Teilnahme an der Veranstaltung werden zwei Stunden als Pflanzenschutzweiterbildung laut § 17 Abs. 8 OÖ. Bodenschutzgesetz 1991 idgF angerechnet. (Gilt nur für Ausweise, die in den nächsten 3 Jahren auslaufen)

Feldbegehung unter Covid-19 Rahmenbedingungen: Es sind max. 100 Personen je Veranstaltung zugelassen. Es werden die Rahmenbedingungen von einer Person in Form einer Teilnehmerliste dokumentiert. Ein Personenabstand von 1 m ist einzuhalten. Die Feldbegehung wird so angelegt, dass die Rahmenbedingungen problemlos erfüllt werden.

Feldbegehung der Arbeitskreise "Boden.Wasser.Schutz" Bezirk Kirchdorf

Themen:

Wintergerstensortenversuch Winterweizensortenversuch Maissortenversuch Stoppelkalkung (DI Johannes Kamptner, Fa. Bodenkalk) Mulchsaat Mais nach unterschiedlichen Zwischenfrüchten - Erfahrungen Futterzwischenfruchtversuch 2019 und Begrünungsanbau 2020 Diskussion zur Kulturführung Feldbegehung unter Covid-19 Rahmenbedingungen:

Es sind max. 100 Personen (Referenten werden hier nicht gerechnet) je Veranstaltung zugelassen.

Es werden alle Teilnehmer in Form einer Teilnehmerliste dokumentiert.

Es wird empfohlen zur Veranstaltung eine Mund Nasen Schutz Maske mitzubringen. Mindestabstand von 1 m ist einzuhalten.

Feldbegehung der Arbeitskreise "Boden.Wasser.Schutz" Adlwang, Bad Hall und Pfarrkirchen

Programm:

Besichtigung Maisflächen: Vergleich Mulchsaat und Direktsaat, Ing. Matthias Gaißberger; Besichtigung Sojaflächen: Vergleich zwischen Sätechnik Einzelkornsaat und Drillsaat, Ing. Matthias Gaißberger; Besprechung/Diskussion zu Zwischenfruchtanbau: Mischungen und Varianten: Planung des Zwischenfruchtanbaus für 2020, Ing. Matthias Gaißberger; Vorstellung des neuen Begrünungsrechners, Simon Kriegner-Schramml BSc.; Besichtigung Wintergerstenfläche: Versuch Ersatzstoffe für Chlorthalonil, Ing. Matthias Gaißberger Feldbegehung unter Covid-19

Rahmenbedingungen:

Es sind max. 100 Personen (Referenten werden hier nicht gerechnet) je Veranstaltung zugelassen.

Es werden alle Teilnehmer in Form einer Teilnehmerliste dokumentiert.

Es wird empfohlen zur Veranstaltung eine Mund Nasen Schutz Maske mitzubringen.

Mindestabstand von 1 m ist einzuhalten.

Arbeitskreistreffen der BIO AK Ackerbau "Boden.Wasser.Schutz"

Referenten: DI Waltraud Hein, DI Walter Starz, DI Daniel Lehner (HBLFA Raumberg-Gumpenstein, Institut für Biologische Landwirtschaft und Biodiversität der Nutztiere, Außenstelle Lambach)

Der Bio-Instituts-Standort in 4651 Lambach/Stadl-Paura führt auf den 15 ha großen Flächen Versuche zu unterschiedlichen Kulturen durch.

Eine wichtige Frage stellt die optimale Sortenwahl für den Bio-Betrieb dar, ebenso werden die Anbaumethoden für neue, innovative Kulturen geprüft und beim Feldtag vorgestellt.

Besichtigt werden Getreide- und Kartoffelsortenversuche, unterschiedliche Leguminosen wie Ackerbohne, weiße Lupine, Linsen im Gemenge, Klee gras und Feldfutterbau.

Anmeldung unter: elisabeth.hartinger@lk-ooe.at (Covid - 19: die Teilnahme ist nur mit Anmeldung möglich; bei der Anmeldung bitte Name, Adresse und Telefonnummer angeben.)

Video. Striegeln beim Zuckermais

Begrünungsrechner

Termine